



PRESSEMITTEILUNG

Schwanden, im September 2010

Die Kunststoff Schwanden AG ist weiter gewachsen

Das Unternehmen in Glarus Süd investierte in kurzer Zeit mehr als 35 Millionen Franken in den Standort Schwanden

Still und emsig wurden in Schwanden in den letzten zwei Jahren 35 Millionen Franken in modernste Bauten investiert. Es sind dies im Wesentlichen: zwei moderne, klimatisierte Produktionshallen mit Krananlagen und automatisierten Granulatfördersystemen, eine Verdoppelung der Spedition mit vollautomatischen Palettenförderanlagen und Verschiebewagen als Zubringer zum Hochregallager, eine Erweiterung des vollautomatischen Hochregallagers um 5'600 Palettenplätze, eine Überdachung des Atriums (Werkzeugbau) mit zusätzlichem Untergeschoss, einer zweiten Grundwasserfassung und einer freistehenden, zusätzlichen Trafostation, sowie ein dreigeschossiges, hochmodernes Verwaltungsgebäude, klimatisiert und einer Sonnen- und Wetterschutz integrierten Glasfassade im neusten Technologiestandard. Insgesamt wurde der bestehende Betrieb, selbstverständlich unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Energie-Nutzung durch Wärmerückgewinnung und dadurch einer nachhaltigen Reduzierung des Heizöl- und Stromverbrauchs, um nahezu 50 Prozent vergrössert.

In Zahlen bedeutet dies: das Lager wurde von 12'000 Paletten um 5'600 auf neu 17'600 Palettenplätze erweitert, die Brutto-Geschossflächen sind von 19'150 m² um 9'200 m² auf neu 28'350 m² gewachsen und das umbaute Volumen hat sich von 175'000 m³ um 90'000 m³ auf insgesamt 265'000 m³ erhöht. Und dies alles in einer modernsten Architektur, ganz nach dem Credo: Architektur steht für Betriebskultur. Klare Linien und Transparenz prägen auch die Unternehmensphilosophie.

Im Unternehmen werden heute rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Neben der High-Tech- Produktion entwickelt ein kreatives Team von Spezialisten und Ingenieuren laufend neue, innovative Baugruppen und deren Herstellprozesse, welche oftmals auch patentiert werden.

Noch eine Erweiterung am Standort Schwanden

Noch bevor die letzten Feinheiten an den Neubauten abgeschlossen sind, wird bereits über eine weitere Expansion in Schwanden nachgedacht. Im Hinblick auf die Duplizierung der von der Kunststoff Schwanden AG mitentwickelten und patentierten Absperrsysteme für die Kühlung von Automotoren (CO₂-Reduzierung) für DAIMLER auf weitere Automobilhersteller wie z.B. BMW und Audi, steht zur Zeit die 24. Bauetappe, mit einem Realisierungsziel im Jahre 2011, in Planung. Es handelt sich dabei um eine eingeschossige, wiederum klimatisierte Produktionshalle mit High-Tech Glas-/Stahlfassaden, Krananlagen, sowie automatischen Rohstofftrocknungs- und Förderanlagen. Geografisch ist dieser Neubau westlich an die soeben neu erstellte Halle E und südlich an die bestehende Halle A geplant.

Nächste Expansion in Wangen

Weil nach dieser nächsten geplanten Erweiterung das Bauland in Schwanden dann definitiv erschöpft ist, wird im Hinblick auf einen zusätzlichen Betriebsstandort die Planung in Wangen wieder aufgenommen und vorangetrieben. Das Unternehmen besitzt im Industriequartier Leuholz in der Gemeinde Wangen/SZ ca. 20'000 m² Industriebauland. Ob, und allenfalls welche Auswirkungen ein neues Werk in Wangen/SZ auf den Standort Schwanden haben wird, wird insbesondere von einer zeitgemässen Umfahrung der Glarner Gemeinden, ganz besonders der von Glarus, sowie den damit verbundenen Rekrutierungsmöglichkeiten von entsprechendem Fachpersonal und Spezialisten, abhängen.

Weitsichtige und speditive Behörden

Die modernen Neubauten konnten insbesondere auch dank der speditiven Bearbeitung aller erforderlichen Gesuche, sowie dank der grosszügigen und weitsichtigen Erschliessung des Industrieareales Tschachen seitens der Schwandner Behörden und der Schwandner Bevölkerung, in dieser kurzen Zeit realisiert werden.

Schluss/Ausblick

Diese Erweiterung bedeutet einen weiteren Meilenstein in der nun bereits mehr als 125jährigen Erfolgsgeschichte des in Schwanden domizilierten Unternehmens.

Die Zukunftsaussichten sind schwierig zu beurteilen. Der Eurozerfall bereitet dem Unternehmen zur Zeit Sorgen. Die Marktanforderungen ändern stetig. Dies auch durch die Verlagerungen von bisher europäischen Produktionen der Kunststoff-Schwanden-Kunden (z.B. Automobile) in Fernostländer.

Den Anforderungen des Marktes wird mit einem grossen Gesamtleistungspaket wie z.B. einem hochmotivierten Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, einer High-Tech-Produktion, modernsten Maschinen und Einrichtungen, einem breitgefächerten Dienstleistungs- und Logistikangebot, sowie einer konsequenten und stetigen Innovationsbereitschaft, begegnet.

SW

KUNSTSTOFF SCHWANDEN AG

Kunststoff Schwanden AG
Im Tschachen, CH-8762 Schwanden, Schweiz
Tel +41 55 647 3333 Fax +41 55 647 3334
www.ks-ag.ch

